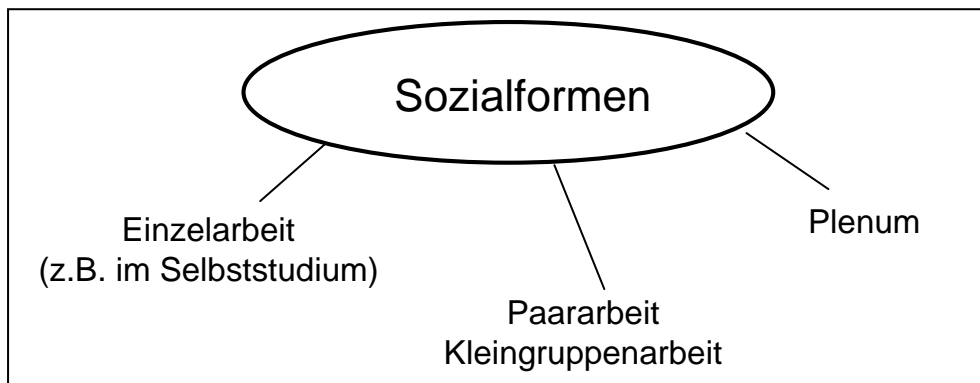


Sozialformen netzbasierten Lernens



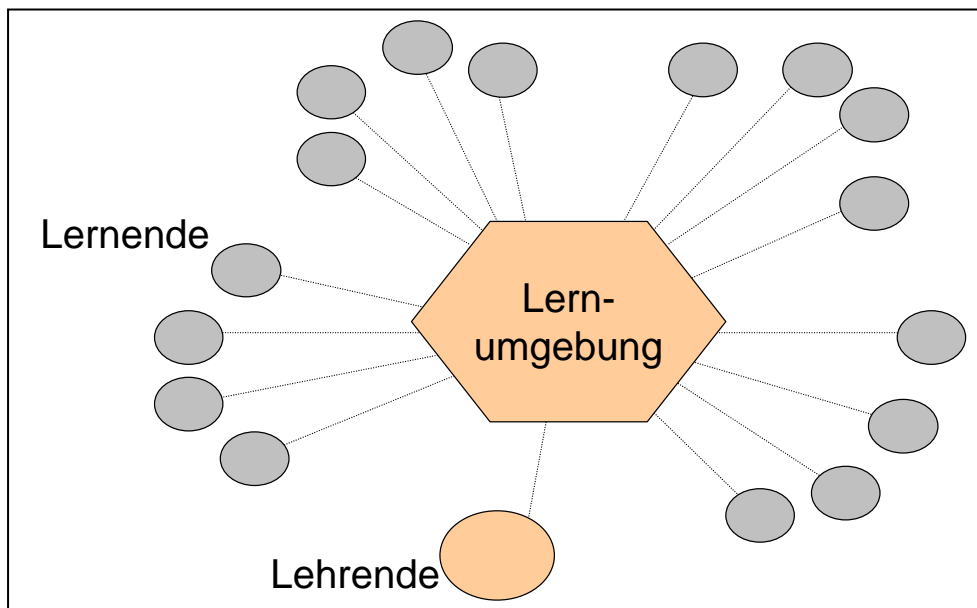
Plenum

Plenare Situationen im Netz

Vorteil: Teilnehmenden diskutieren miteinander, nehmen sich gegenseitig wahr

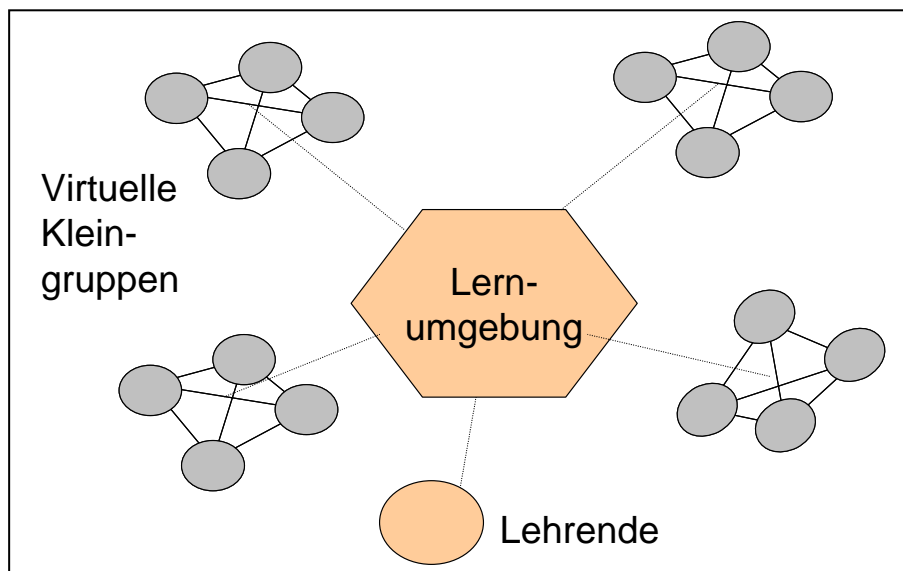
Probleme: „Social awareness“ erzeugen. Wie schafft man es, dass sich die Teilnehmenden gegenseitig wahrnehmen und aufeinander beziehen? Studien belegen, dass sobald Personen mehr übereinander wissen, sich eher Bezüge in Foren zueinander herstellen. Vorstellungsrunden und Profile können dazu Informationen liefern. Vor allem, wenn Profile im Laufe der Veranstaltung editiert und ergänzt werden können. Gleichzeitig liefern anonyme Szenarien eine Chance, z.B. in Rollenspielen, mehr in die Rollen einzusteigen, in online Übungen sowie in elektronischen Sprechstunden, in denen sie z.B. Lernschwierigkeiten diskutieren.

Ziel: es müssen Anreize geschaffen werden aufeinander zu reagieren, z.B. durch Feedbackzirkel, Pro-Kontra-Diskussionen, Rollenspiele u. andere plenare Elemente



Gruppenarbeit im Netz

Zwei Optionen: die Kleingruppen treffen sich noch face-to-face und kooperieren miteinander innerhalb der Gruppe vor Ort oder sie kooperieren im Netz. In ersterem Fall ist es eine Herausforderung die social awareness zwischen den Gruppen herzustellen. Dies kann durch Gruppenhomepages, Kennenlernrunden, Feedbackzirkel, Rollenspiele usw. gefördert werden. Kooperieren die Lernenden innerhalb der Kleingruppen selbst auch im Netz, so ist zu berücksichtigen, dass der Anteil an gesamt kommunizierter Zeit, der zu Lasten der Koordination der Gruppenarbeit geht, auf bis zu 60/70 % der Zeit ansteigen kann. Entsprechend müssen die Gruppenaufgaben so gestellt werden, dass sie dies berücksichtigen und entweder weniger komplex sind oder mehr Zeit für die Bearbeitung lassen. Zur Entwicklung und Einübung von Kommunikations- und Kooperationsregeln bietet sich auch die Einführung von virtueller Paararbeit und Lerntandems an, in denen Gruppenregeln erst einmal geübt und entwickelt werden. Dieser Prozess der Entwicklung von Gruppenregeln kann ein wichtiger Schritt bei der Gruppenbildung sein. Groupware Tools wie z.B. BSCW unterstützen Gruppenlern- und Arbeitsprozesse, müssen von den Teilnehmenden aber auch erst kennengelernt und genutzt werden.



Vernetzte Paararbeit / Lerntandems im Netz

